

Haustürgeschäfte, Mormonenstrategien, eklige aber auch hervorragende Süßwaren und Depressionen aufgrund Schnee-, Lyoner- und Zimtmangels

Beitrag von „Conni“ vom 24. August 2020 14:25

So, ich bin getestet worden, obwohl ich mehrfach gesagt habe, dass es ein banaler Infekt ist und man die Testkapazität für jemand anderen nehmen könne.

Wir haben noch herumgewitzelt. (Häufigkeit der Abstriche in Abhängigkeit von der Berufsgruppe.)

Gerade eben standen die Zeugen des magentafarbenen Telekommunikationsunternehmens vor meiner Tür. Ich habe leider geöffnet, weil ich die Nachbarin vermutete und nicht genug Zeit zwischen dem Blick durch den Spion und dem Türöffnen gelassen habe: "Blablabla... schnelles Internet... blablabla".

Ich: "Ich vermute, das ist keine gute Idee, ich bin in Quarantäne."

Weg waren sie. Merke ich mir als Strategie.

Edit: Ich bin nicht offiziell in Quarantäne, soll aber möglichst niemandem begegnen und wenn dann nur mit MNS und Abstand. Die beiden standen 50 cm vor meiner Wohnungstür und trugen den MNS unter dem Kinn, ich **musste** sie schützen! 🙄

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 24. August 2020 15:02

Danke für den Tip [Conni](#) , wobei ich bei Mormonen und Zeugen Jehovas fürchte, da hilft auch dieses Argument nicht.

(Mir haben im Ausland zwei nette junge Männer an der Tür das Buch Mormon geschenkt. Nachdem ich mit hilfeschender Geste sagte, ich spreche nur Deutsch und mir einer antwortete, das sei kein Problem, er habe mal in Frankfurt gelebt und gewirkt. Touché, ich hab sie reingelassen 😊)

Edit und gänzlich OT: die befürworten übrigens die Vielehe, vielleicht ein Argument für den einen oder anderen.

Beitrag von „Conni“ vom 24. August 2020 15:04

Das Buch (oder sowas ähnliches) hatte ich mal als Geschenk einer Schülerin. Sonst hat mein Chef alle Geschenke eingesammelt und im Rektorenzimmer aufbewahrt, aber dieses nicht! Hach, wenn ich es noch hätte, könnte ich es jetzt lesen.

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 24. August 2020 15:09

Zitat von Conni

Sonst hat mein Chef alle Geschenke eingesammelt und im Rektorenzimmer aufbewahrt, aber dieses nicht!

Wie geil 😊

Noch ne Story: ein mir bekannter DDR-Bürger musste in jungen Jahren der Erzieherin Westspielzeug abgeben. Wiedergesehen hat er es dann im Kinderzimmer besagter Erzieherinnen Sohn.

Sorry, jetzt aber wieder zu den Symptomen. Gute Besserung dir! Soll ich dir ein neues Testament schicken? das hätte ich noch.

Beitrag von „Roswitha111“ vom 24. August 2020 15:21

Zitat von samu

Soll ich dir ein neues Testament schicken? das hätte ich noch.

Dieser Satz liest sich interessant. Im ersten Moment dachte ich, dass Du Conni wegen des Verdachts schon empfiehlst, ihr Testament auf den neusten Stand zu bringen und ihr eine Vorlage schicken willst. 😲

Beitrag von „Roswitha111“ vom 24. August 2020 15:28

Und zu Momonen hab ich auch noch ne Story:

Der Vater meiner besten Freundin hatte vor langer, langer Zeit mal einen wichtigen Termin. Zu der Zeit war meine Freundin 2 und er war alleine zuhause. Die Babysitterin verspätete sich und er war wohl schon total verzweifelt, als zufällig zwei adrett gekleidete junge Männer vor der Tür standen. Noch bevor sie ihr Büchlein loswerden konnten, hatte er sie schon ins Haus gezogen und als Überbrückungsbabysitter eingespannt. 🤗

Ob er später noch mit ihnen über die Vielehe gesprochen hat, ist nicht überliefert. Er ist jedenfalls meines Wissens noch nicht nach Salt Lake City ausgewandert.

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 24. August 2020 15:41

Zitat von Roswitha111

Dieser Satz liest sich interessant. Im ersten Moment dachte ich, dass Du Conni wegen des Verdachts schon empfiehlst, ihr Testament auf den neusten Stand zu bringen und ihr eine Vorlage schicken willst. 😲

Sorry, nein! ich hätte es anders schreiben müssen 🙋

Hm, wobei... wenn Conni was Tolles zu vererben hätte? Schafslobstempel zum Beispiel, ein Klassensatz Ikeasitzkissen, den Kindern abgenommene Fidgetspinner... als Lehrerin nehm ich doch alles, sogar die Osterschokolade vom Vorjahr. 🚗

Beitrag von „Conni“ vom 24. August 2020 15:45

Zitat von samu

sogar die Osterschokolade vom Vorjahr. 🚗

... auch wenn ich mich nachher verpflichtet fühle, das ganze OT hier auszulagern: Ich habe in der Schule noch Blätterkrokant-Weihnachtskugeln von 2018. Jawollja! Soll ich sie notariell an dich vererben lassen?

Beitrag von „Humblebee“ vom 24. August 2020 17:08

Zitat von Conni

Ich habe in der Schule noch Blätterkrokant-Weihnachtskugeln von 2018.



Du magst wohl auch kein Blätterkrokant, was?! 😄

Beitrag von „Conni“ vom 24. August 2020 17:30

Zitat von Humblebee



Du magst wohl auch kein Blätterkrokant, was?! 😄

Vor 3 Jahren mochte ich ihn noch.

Beitrag von „Zauberwald“ vom 24. August 2020 21:49

Zitat von Conni

... auch wenn ich mich nachher verpflichtet fühle, das ganze OT hier auszulagern: Ich habe in der Schule noch Blätterkrokant-Weihnachtskugeln von 2018. Jawollja! Soll ich sie notariell an dich vererben lassen?

Tu sie ins Lehrerzimmer, sie kommen weg!

Beitrag von „Conni“ vom 24. August 2020 22:05

Zitat von Zauberwald

Tu sie ins Lehrerzimmer, sie kommen weg!

Da wird leider gebaut. Sonst auch die erste Adresse, wobei meine jetzigen Kolleginnen für die Igitt-Sachen etwas länger benötigen.

Beitrag von „Hannelotti“ vom 24. August 2020 22:19

Zitat von Conni

für die Igitt-Sachen etwas länger benötigen



Aber Fakt ist: Selbst diese werden gegessen 😊 Völlig egal, welchen Müll man bei uns auf den Tisch kippt - es ist binnen kürzester Zeit weg. Egal ob verpackt, unverpackt oder gar von Unbekannt selbstgemacht. Das wildeste, was ich mal beobachtet habe war, dass ur-ur-ur alt Mandarinen aus der vergangenen Weihnachtssaison weggeknabbert wurden. Die waren schon so alt, dass sie innen eher Rosinen glichen. Beamte scheinen wirklich eine besondere Vorliebe für "für umsonst" Dinge zu haben 🤔

Beitrag von „Zauberwald“ vom 24. August 2020 22:25

Zitat von Hannelotti

Beamte scheinen wirklich eine besondere Vorliebe für "für umsonst" Dinge zu haben



Ich glaube eher, die haben immer Hunger und keine Zeit, sich um solche trivialen Angelegenheiten zu kümmern 😊

Beitrag von „Conni“ vom 25. August 2020 11:06

Zitat von Hannelotti



Aber Fakt ist: Selbst diese werden gegessen 😊 Völlig egal, welchen Müll man bei uns auf den Tisch kippt - es ist binnen kürzester Zeit weg. Egal ob verpackt, unverpackt oder gar von Unbekannt selbstgemacht. Das wildeste, was ich mal beobachtet habe war, dass ur-ur-ur alt Mandarinen aus der vergangenen Weihnachtssaison weggeknabbert wurden. Die waren schon so alt, dass sie innen eher Rosinen glichen. Beamte scheinen wirklich eine besondere Vorliebe für "für umsonst" Dinge zu haben



Klappt unter Angestellten auch. Vor meinem Ref habe ich in einer Großdruckerei gearbeitet, da funktionierte das auch, noch schneller als im Lehrerzimmer.

In meiner jetzigen Schule haben die Duplo Weiße Schokolade, MHD gerade abgelaufen und die After Eight Mint-Mango immerhin eine Woche gebraucht.

Beitrag von „Humblebee“ vom 25. August 2020 12:34

Zitat von Conni

In meiner jetzigen Schule haben die Duplo Weiße Schokolade, MHD gerade abgelaufen und die After Eight Mint-Mango immerhin eine Woche gebraucht.

Echt? Süßigkeiten mit weißer Schokolade gehen bei uns immer weg wie warme Semmeln (ich persönlich mag sie allerdings nicht) und "After Eight" mit Mango klingt total lecker, finde ich. Die muss ich mir auch mal kaufen; kannte ich bis dato noch gar nicht!

Beitrag von „Conni“ vom 25. August 2020 12:44

Ja, die klangen lecker, haben mich persönlich aber nicht überzeugt.

Bei uns gehen Giotto und Raffaello, allerdings esse ich die leider selbst auf, bevor was für die Schule übrig bleibt.

Beitrag von „Enora“ vom 25. August 2020 12:48

Zitat von samu

..wobei ich bei Mormonen und Zeugen Jehovas fürchte, da hilft auch dieses Argument nicht.

Also, bislang hat es hier gut funktioniert zu sagen, dass man a) schwul und/oder b) praktizierender Satanist ist 🍌🍌

Wenn du dann noch entsprechend gekleidet an die Tür gehst, dürfte das den Effekt erhöhen.

Ich habe mal Kiddis beim "Süßes-oder-Saures-Sammeln" in vollem Hexenorant mit meiner "eiskalten Händchen-Schale" an der Tür empfangen, den Kids ist alles aus dem Gesicht gefallen und so eine Kleine sagte dann ganz konsterniert "dass Halloween doch eigentlich nur für Kinder sei" - nö, Halloween ist doch für alle, oder?

Beitrag von „Kris24“ vom 25. August 2020 12:54

bei Zeugen Jehovas hilft lt. Kollege auch, zu sagen, man hätte als Kind eine Bluttransfusion erhalten (die beiden waren so schnell weg, dass, obwohl er das Problem kannte, doch geschockt war)

Beitrag von „Conni“ vom 25. August 2020 13:23

Leider kommen Gottes Jünger sehr selten in unsere gottlose Gegend.

Beitrag von „Veronica Mars“ vom 25. August 2020 15:04

bei den Zeugen lehovas hilft es auch den Spieß umzudrehen und sie ernsthaft interessiert auszufragen. 

"Wie oft müssen sie die Haustüren abklappern? Ist das nicht sehr langweilig? Usw."

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 25. August 2020 16:43

[Zitat von Enora](#)

"eiskalten Händchen-Schale"

Was ist denn das?  Image not found or type unknown

Beitrag von „Humblebee“ vom 25. August 2020 17:11

Eine Schale in Form einer Hand, die aussieht wie das "Eiskalte Händchen" aus der "Addams Family"? 

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 25. August 2020 17:54

[Zitat von Humblebee](#)

Eine Schale in Form einer Hand, die aussieht wie das "Eiskalte Händchen" aus der "Addams Family"? 

Vielleicht auch gefrorene Gummihandschuhinhalte?

Ich hab mal mit Schülern Halloweenbuffet gemacht, das fanden sie dann so eklig, dass alle ganz befangen waren und nix essen wollten. Lauter 12-jährige supercoole Raufbolde



Beitrag von „pepe“ vom 25. August 2020 19:07

Haustürgeschäfte und eklige Süßwaren (ausgelagert)

Einer der besten Threadtitel der letzten Jahre! 🇧🇪 🤔

Beitrag von „Conni“ vom 25. August 2020 19:10

Jetzt verstehe ich die Assoziation zu Halloween. Dieses Jahr eigentlich mit Abstand und Maske? Kinder mit Krokanteiern abwerfen?

Beitrag von „yestoerty“ vom 25. August 2020 20:01

Zitat von Conni

Jetzt verstehe ich die Assoziation zu Halloween. Dieses Jahr eigentlich mit Abstand und Maske? Kinder mit Krokanteiern abwerfen?

Beim Mätensingen auch.. wobei: Singen erfordert ja noch mehr Abstand.

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 25. August 2020 22:01

Zitat von yestoerty

Mätensingen

Wikipedia schrieb:

Das **Martinssingen** ist ein [Brauch](#), der zum [Martinstag](#), dem Fest des heiligen Bischofs [Martin von Tours](#) am [11. November](#), gehört. Dabei erhalten Kinder für ihren Gesang mit den [Martinslaternen](#) Geschenke, es handelt sich also um einen sogenannten [Heischebrauch](#). Das Singen ist nur in bestimmten Gegenden verbreitet und hat oft lokale Namen, etwa **Schnörzen**, **Gripschen** oder **Dotzen** im [Rheinland](#), **Mätensingen** im [Bergischen Land](#).

Wieder was gelernt. Hat jemand von euch als Kind gedotzt oder geschnörzt?

Beitrag von „Enora“ vom 26. August 2020 07:47

[Zitat von samu](#)

Was ist denn das? ;_o_)

Meine Schüssel war aber noch einen Tickern gruseliger: ganz in Steingrau und die Hand war ebenfalls dunkel, Farbton verwesend. Aber von der Idee wie diese hier: <https://www.horror-shop.com/p/scary-bonbon...hende-hand.html>

Beitrag von „Enora“ vom 26. August 2020 07:52

[Zitat von samu](#)

Vielleicht auch gefrorene Gummihandschuhinhalte?

Ich hab mal mit Schülern Halloweenbuffet gemacht, das fanden sie dann so eklig, dass alle ganz befangen waren und nix essen wollten. Lauter 12-jährige supercoole Raufbolde 😊

Gabs auf deinem Buffet dann auch "Tote-Augen-Suppe"? Meine "Tote-Augen-Suppe" ist eine würzige Kürbissuppe in der dann Lychees (mit paprikagefüllten Oliven ausgestopft) rumschwimmen. Hat auch einen Effekt 😊

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 26. August 2020 07:59

Zitat von Enora

Gabs auf deinem Buffet dann auch "Tote-Augen-Suppe"? Meine "Tote-Augen-Suppe" ist eine würzige Kürbissuppe in der dann Lychees (mit paprikagefüllten Oliven ausgestopft) rumschwimmen. Hat auch einen Effekt 😊

So ähnlich, die Augen waren allerdings gekauft 😊 ... Schon interessant, wie sich das in Deutschland entwickelt hat, zu meiner Zeit gab's auch nur St. Martin. Ganz so verrückt wie die Amis läuft's hier ja noch nicht ab, mal sehen, wie es weitergeht...

Beitrag von „Humblebee“ vom 26. August 2020 11:46

Zitat von samu

Wieder was gelernt. Hat jemand von euch als Kind gedotzt oder geschnörzt?

Ich auch! Hier in unserer evangelisch-geprägten Gegend gibt es (bzw. gab es; mittlerweile ist es wohl ziemlich eingeschlafen) allenfalls in einigen Orten den Brauch, dass am Nikolaustag die Kinder von Haus zu Haus gehen, ein Lied oder Gedicht vortragen und dafür eine kleine Aufmerksamkeit bekommen.

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 26. August 2020 12:02

Zitat von Humblebee

Ich auch! Hier in unserer evangelisch-geprägten Gegend gibt es (bzw. gab es; mittlerweile ist es wohl ziemlich eingeschlafen) allenfalls in einigen Orten den Brauch, dass am Nikolaustag die Kinder von Haus zu Haus gehen, ein Lied oder Gedicht vortragen und dafür eine kleine Aufmerksamkeit bekommen.

Von Nikolaus kenne ich es gar nicht.

In Sachsen-Anhalt gibt es in manchen Regionen die "Pfingstburschen", junge Männer, die singen, Maibäume verteilen und im Gegenzug mit Obstler abgefüllt werden 🍷🍷🍷

Nur Frauen scheinen nirgends zu schnörzen.

Beitrag von „Conni“ vom 26. August 2020 12:18

Wir haben früher Altpapier und Altglas gesammelt.

<https://www.youtube.com/watch?v=ueYqYLITejw>

Beitrag von „Kris24“ vom 26. August 2020 12:19

in Bielefeld habe ich die Luthersinger kennengelernt. Die Kinder sind am Reformationstag (also unmittelbar vor Halloween) singend von Haustür zu Haustür gezogen und haben ebenfalls Süßigkeiten erhalten. Zum Glück war ich vorgewarnt und hatte genug Kleinigkeiten besorgt. Ich kannte aus meiner Kindheit nur die Sternsinger (kath. Kirche, kamen aber zu allen -Brauchtum), die Geld für Kinder in Not (unterschiedliche Projekte) ersangen.

Ja, es gibt so viel.

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 26. August 2020 12:26

[118353117_10217644575292541_4685823518002681571_o.jpg](https://www.lehrerforen.de/thread/54149-haust%C3%BCrgesch%C3%A4fte-mormonenstrategien-eklige-aber-auch-hervorragende-s%C3%BC%C3%9Fwaren-und/) Stichwort: Süßwaren

Es gibt sie wieder! Das Jahr ist wieder gut!!!! 😊

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 26. August 2020 12:41

<https://www.lehrerforen.de/thread/54149-haust%C3%BCrgesch%C3%A4fte-mormonenstrategien-eklige-aber-auch-hervorragende-s%C3%BC%C3%9Fwaren-und/>

Zitat von Conni

Wir haben früher Altpapier und Altglas gesammelt.

Das finde ich eine sehr nachhaltige Freizeitbeschäftigung für junge Menschen 🧐👍

War das Lied eigentlich erlaubt? Nur weil sich FDJ auf Schrott reimt...

Beitrag von „Kiggie“ vom 26. August 2020 12:42

Zitat von kleiner gruener frosch

Stichwort: Süßwaren

Es gibt sie wieder! Das Jahr ist wieder gut!!!! 😊

Wie, noch vor Anfang September? 😱

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 26. August 2020 12:43

Herr Dr. Frosch, du kaufst Spekulatius im August? Du Banause 🤔

Beitrag von „Humblebee“ vom 26. August 2020 12:58

Spekulatius und Lebkuchen könnt' ich auch im Hochsommer essen 🍪...

Beitrag von „Lehrerin2007“ vom 26. August 2020 13:22

Zitat von Conni

Wir haben früher Altpapier und Altglas gesammelt.

Stimmt, ich erinnere mich auch 😊

Beitrag von „Enora“ vom 26. August 2020 13:26

Zitat von samu

In Sachsen-Anhalt gibt es in manchen Regionen die "Pfingstburschen", junge Männer, die singen, Maibäume verteilen und im Gegenzug mit Obstler abgefüllt werden 😊🍷🍷😊

Hm, dann scheint das hiesige Gegenstück die Kerweburschen zu sein. Kommt allerdings nicht bei jedem Arbeitgeber gut an, Kerwebursch und gleichzeitig bei der ***kasse zu arbeiten. Im Kappenverein darfst du dann allerdings wieder Mitglied sein.

Martinsumzüge gab es schon zu meiner Kinderzeit und in meiner Heimat. Was ich dann in Nordbaden neu kennengelernt habe, waren die Kinder, die dann an Fasching die Fußgänger anhalten und "Zoll" verlangen. Das machen die Kinder hier auch teilweise, aber an Halloween waren letztes Jahr deutlich weniger Kinder unterwegs als sonst.

Beitrag von „Enora“ vom 26. August 2020 13:31

Zitat von Humblebee

Spekulatius und Lebkuchen könnt' ich auch im Hochsommer essen 🍪...

Dann empfehle ich dir "Monnemer Dreck" als Ganzjahreslebkuchenersatz (= ein Edellebkuchen in Form eines ***haufens) und diese holländischen (?) "Lotuskekse" (spekulatiusartig), die es inCafés oft zum Latte gibt.

Beitrag von „Humblebee“ vom 26. August 2020 14:24

Danke für den Tipp [Enora](#) ! "Monnemer Dreck" kenne ich noch nicht. Bekomme ich den auch außerhalb Mannheims?

Die "Lotus"-Kekse kaufe ich ab und zu mal (die kommen übrigens aus Belgien), aber ich finde, sie schmecken nicht ganz so gut wie Spekulatius.

Beitrag von „Enora“ vom 26. August 2020 14:41

[Zitat von Humblebee](#)

Danke für den Tipp [Enora](#) ! "Monnemer Dreck" kenne ich noch nicht. Bekomme ich den auch außerhalb Mannheims?

Ja, den Monnemer Dreck kann man bei mind. 2 Cafés bestellen und verschicken lassen, z. B. von diesem alten Traditionscafé: <http://www.herrdegen-onlineshop.de/> (nöö, ist keine Schleichwerbung, bin weder verwandt noch verschwägert oder sonstwas).

Beitrag von „Sarek“ vom 28. August 2020 16:51

[Zitat von Humblebee](#)

Spekulatius und Lebkuchen könnt' ich auch im Hochsommer essen 🍪...

Ich überlege jedes Jahr, ob ich nicht mal Ende August ins Freibad gehe und statt Nudelsalat einen Christstollen mitnehme.

Beitrag von „Conni“ vom 28. August 2020 18:07

Ich habe vergessen, Lebkuchen zu kaufen. Oh neinnnnnnn!

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 28. August 2020 18:08

Viel Schlimmer - ich habe vergessen, Bier zu kaufen.

Beitrag von „Kris24“ vom 28. August 2020 18:20

und ich habe gestern nach Spekulatius Ausschau gehalten (nachdem hier ein gewisser kleiner grüner Frosch mir Appetit gemacht hat), aber bei uns gab es noch keine 🤔 , vielleicht liegt es daran, dass wir noch 2 Wochen Sommerferien haben?

(Aus Frust esse ich jetzt die letzten Lindt- Ostereier)

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 29. August 2020 00:32

Ich habe versagt.

Spoiler anzeigen

Ich habe eben Dominosteine kaufen können und kein Foto davon gemacht. Sie waren zu schnell weg.



Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 29. August 2020 01:18

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Ich habe versagt...

Ja, versagen trifft es gut. Aber auf wessen Kosten?!?!?! Unsereins, der brav durchhält bis November kriegt nur noch die doofen weißen Spekulatius und Dominosteine mit langweiliger Vollmilch. Nur dass dir klar wird, zu welcher Ungerechtigkeit du beiträgst, wenn du jetzt schon alles wegkaufst 🤔👉

Beitrag von „Humblebee“ vom 29. August 2020 10:35

@samu : Du Ärmste 😭!

Beitrag von „Kris24“ vom 29. August 2020 10:41

Zitat von samu

Ja, versagen trifft es gut. Aber auf wessen Kosten?!?!?! Unsereins, der brav durchhält bis November kriegt nur noch die doofen weißen Spekulatius und Dominosteine mit langweiliger Vollmilch. Nur dass dir klar wird, zu welcher Ungerechtigkeit du beiträgst, wenn du jetzt schon alles wegkaufst 🤔👉

Das Problem hatte ich auch schon. Ich wollte erst im Advent Spekulatius kaufen und es gab nirgends mehr welchen. Seitdem decke ich mich früher ein. Ein ganzes Jahr ohne Spekulatius, nicht noch einmal. 😞

Beitrag von „CDL“ vom 29. August 2020 16:30

Also ich habe hier noch vom letzten Jahr eine Lebkuchenkiste stehen vom wohl sortierten Fachhandel. Alles gut verpackt und noch haltbar. Wer also Stollen- oder Elisennotstand hat möge sich melden. Ich poste Bilder davon, wie ich das Zeug verputze. Mach ich total gerne, ehrlich. 😊

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 29. August 2020 21:13

<https://www.lehrerforen.de/thread/54149-haust%C3%BCrgesch%C3%A4fte-mormonenstrategien-eklige-aber-auch-hervorragende-s%C3%BC%C3%9Fwaren-und/>

Zitat von CDL

Wer also Stollen- oder Elisennotstand hat möge sich melden.

Nein, nein, nein, es geht nicht um "irgendwas". Es geht um die dunklen Spekulatius und die Zartbitterdominosteine von Aldi.

Werde wohl so wie Kris24 zum Mitläufer, ja geradezu Trittbrettfahrer werden und bereits im Oktober Vorräte anlegen. Aber nein, August nicht. Nie und nimmer im August!

Beitrag von „Miss Jones“ vom 29. August 2020 21:56

Spekulatius hat immer Saison.

weil lecker.

Ich trink ja auch nicht nur im Winter Tee.

Beitrag von „primarballerina“ vom 30. August 2020 14:21

Lieber diese Dominosteine... **Die** könnte ich immer essen. Leider kommen die nicht so gut über den Sommer, auch nicht tiefgekühlt (schon versucht ).

Beitrag von „Enora“ vom 31. August 2020 07:51

Zitat von Conni

Ich habe vergessen, Lebkuchen zu kaufen. Oh neinnnnnnnn!

Keine Bange, die liegen noch bis Silvester in den Geschäften, du kannst dir also Zeit lassen 

Beitrag von „Enora“ vom 31. August 2020 07:53

[Zitat von samu](#)

... die dunklen Spekulatius...

Dunkle Spekulatius?! Bitte um Aufklärung oder meinst du die mit Schokoboden?

Beitrag von „Miss Jones“ vom 31. August 2020 09:09

ich denke es ist klassischer Gewürz-Spekulatius gemeint.

Der ist schon "dunkler" als Butter- oder Mandelspekulatius.

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 31. August 2020 12:41

[Zitat von Enora](#)

Dunkle Spekulatius?! Bitte um Aufklärung...

Genau, die normalen Gewürzspekulatius, Netto (Aldi?) hat zwei Sorten und die hellen Butterspekus bleiben liegen. (So wie die Vollmilch-Dominosteine, offenbar sehen andere das auch so 😊)

Auch famos: die gefüllten Lebkuchenherzen aus dem Sortiment... Mmmh, dazu Schwarztee 🍵

Beitrag von „CDL“ vom 31. August 2020 12:50

Beim Gewürzspekulatius und Schwarztee bin ich dabei, bei den Dominosteinen gebt mir einfach Bescheid, wenn ich die für euch hamstern und zusenden soll, ich brauch die jedenfalls nicht. Was gefüllte whatever-Kekse/Lebkuchen anbelangt bleibe ich glaube ich fast bei meinem

geraspeltem, laut Conni omnipotenten Tafelschwamm. Könnte ähnlich lecker schmecken, wenn er gerade mitarbeitswillig ist.

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 31. August 2020 13:09

[Zitat von CDL](#)

... Was gefüllte whatever-Keckse/Lebkuchen anbelangt bleibe ich glaube ich fast bei meinem geraspeltem, laut Conni omnipotenten Tafelschwamm.



wir reden bestimmt nicht vom selben Gebäck. Tut mir leid, [CDL](#) , bei allem Respekt, w

er mein erlesenes Industrieadventserzeugnis mit Tafelschwamm vergleicht, kann nicht wissen, wovon er spricht.

Edit: mal im Ernst, bäckt jemand von euch viele verschiedene Sorten und füllt Dosen schon im November mit verzierten Profiplätzchen so wie Oma früher?

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 31. August 2020 14:03

Meine Mutter - jedes Jahr.

Soll ich euch im Dezember ein Foto schicken?

Beitrag von „CDL“ vom 31. August 2020 14:21

[Zitat von samu](#)



wir reden bestimmt nicht vom selben Gebäck. Tut mir leid, [CDL](#) , bei allem Respekt,
w

er mein erlesenes Industrieadventserzeugnis mit Tafelschwamm vergleicht, kann nicht wissen, wovon er spricht.

Edit: mal im Ernst, bäckt jemand von euch viele verschiedene Sorten und füllt Dosen schon im November mit verzierten Profiplätzchen so wie Oma früher?

[Kiggie](#) macht das doch, an der ist doch eine exellente Konditorin verloren gegangen ihren vergangenen Beschreibungen nach. Bei mir war es mangels vernünftigem Backofen die letzten Jahre nur gekaufter Kram. Nachdem ich jetzt einen richtig guten Backofen habe, werde ich tatsächlich am ersten Advent ganz traditionell (Familientradition) nach Mamas Rezept Lebkuchen backen und ein paar Makronen (Haselnuss/Kokos), sowie ggf. ein paar Ausstecherle. Und natürlich- endlich wieder- Hundekekse.  Da habe ich ein paar Rezepte, die sogar mir schmecken (z.B. mit Spinat, Ricotta und Parmesan- lecker!!!). Im Idealfall kommen meine Schwester und Familie an dem Wochenende dann hier runter und wir veranstalten ein gemeinsames Familienbacken (mit meinem Vater und ihrer SchwieMu) mit entsprechend mehr Sorten bei den vielen Mitbäckern und mehr Dosen, die befüllt werden. 

Der Tafelschwamm ist aber doch O-M-N-I-P-O-T-E-N-T, also kann der doch gar nicht schlechter schmecken, als deine heiß geliebten Dominosteine gefüllten whatever-Lebkuchen. 



Beitrag von „Kiggie“ vom 31. August 2020 15:13

Da hast du Recht, bin eine sehr ambitionierte Bäckerin, 10-15 Sorten Gebäck an Weihnachten keine Seltenheit. Gerade letzten Samstag habe ich noch eine dreistöckige Torte für Freunde gebacken. 

Aber ja, ein guter Ofen ist Gold wert und Platz in der Küche und meine Küchenmaschinen liebe ich auch.

Gefüllte Lebkuchenherzen und GewürzSpekulatius sind aber tatsächlich Dinge, die ich durchaus kaufe.

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 31. August 2020 16:23

Zitat von Kiggie

Da hast du Recht, bin eine sehr ambitionierte Bäckerin, 10-15 Sorten Gebäck an Weihnachten keine Seltenheit. Gerade letzten Samstag habe ich noch eine dreistöckige Torte für Freunde gebacken. 😊

Aber ja, ein guter Ofen ist Gold wert und Platz in der Küche und meine Küchenmaschinen liebe ich auch.

Gefüllte Lebkuchenherzen und GewürzSpekulatius sind aber tatsächlich Dinge, die ich durchaus kaufe.

Backen ist ja auch eine Art der chemischen Laborarbeit 😊

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 31. August 2020 16:31

Zitat von state of Trance

Backen ist ja auch eine Art der chemischen Laborarbeit 😊

Irgendwie ja, so fisselig, man muss sehr genau arbeiten, abmessen, Reihenfolge einhalten, sonst ist alles hin... Deswegen koche ich lieber, da kann man ein bisschen kreativ sein, rumprobieren, ergänzen und jeden Fehler wieder ausbügeln...

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 31. August 2020 16:33

Zitat von samu

Irgendwie ja, so fisselig, man muss sehr genau arbeiten, abmessen, Reihenfolge einhalten, sonst ist alles hin... Deswegen koche ich lieber, da kann man ein bisschen kreativ sein, rumprobieren, ergänzen und jeden Fehler wieder ausbügeln...

Stimmt wirklich, beim Backen führt Kreativität oft auch zu "kreativen" Konsistenzen etc. 😊

Beitrag von „Conni“ vom 31. August 2020 17:59

Ich würde mich als Testerin zur Verfügung stellen.

Beitrag von „Kris24“ vom 31. August 2020 19:05

[Zitat von samu](#)



wir reden bestimmt nicht vom selben Gebäck. Tut mir leid, [CDL](#) , bei allem Respekt, w

er mein erlesenes Industrieadventserzeugnis mit Tafelschwamm vergleicht, kann nicht wissen, wovon er spricht.

Edit: mal im Ernst, bäckt jemand von euch viele verschiedene Sorten und füllt Dosen schon im November mit verzierten Profiplätzchen so wie Oma früher?

Meine Mutter backt seit Jahren, seitdem ihre Mutter, meine Oma nicht mehr so wollte und konnte mindestens 50 verschiedene Sorten Kekse (Rekord war 67 in einem Jahr). Vor ein paar Jahren meinte sie, es wäre ihr zuviel, also springe ich jetzt ein (Familientradition muss weiter gehen). Einen Teil der alten Familienrezepte backt jeder alleine, aber zwei bis drei Wochenenden im November fahre ich zu ihr und wir backen gemeinsam (macht sehr viel Spaß). Es wird fleißig verschenkt, jeder freut sich (und ich freue mich im Jahr darauf über Marmelade, div. Obst aus dem Garten und gerade über Lavendel).

Beitrag von „Humblebee“ vom 31. August 2020 20:22

[Zitat von samu](#)

Edit: mal im Ernst, bäckt jemand von euch viele verschiedene Sorten und füllt Dosen schon im November mit verzierten Profiplätzchen so wie Oma früher?

Ich komme meist - wenn überhaupt - nur zum Backen von schnellen Plätzchen (Löffelkekse oder Plätzchen, die "von der Rolle" geschnitten werden). Meine Oma war nicht so die Backfee, aber

mein Papa hat gerne und viel gebacken; ich komme dahingehend dummerweise nicht nach ihm. Leider konnte er gesundheitsbedingt ab ca. 2013 nicht mehr backen und nun ist er schon seit vier Jahren nicht mehr unter uns 😭,

Beitrag von „CDL“ vom 31. August 2020 22:09

Tut mir sehr leid zu lesen Hummelchen. Ein Elternteil zu verlieren ist äußerst schmerzhaft und keine Wunde, die je völlig heilen könnte. 😞 😞

Beitrag von „Enora“ vom 1. September 2020 08:04

Zitat von samu

Genau, die normalen Gewürzspekulatius, Netto (Aldi?) hat zwei Sorten und die hellen Butterspekus bleiben liegen. (So wie die Vollmilch-Dominosteine, offenbar sehen andere das auch so 😄)

Auch famos: die gefüllten Lebkuchenherzen aus dem Sortiment... Mmmh, dazu Schwarztee 🍵 🍵

Ja, die kenne ich natürlich und bin auch gerne dabei.

Das Kaufverhalten ist auch in den Hess. Appalachen nicht anders. Bin mal gespannt, ob dann Gewürzspekulatius und Zartbitterdominos dann auch ab nächster Woche flächendeckend aufgekauft und gehamstert werden.

Beitrag von „Humblebee“ vom 1. September 2020 14:28

Zitat von CDL

Tut mir sehr leid zu lesen Hummelchen. Ein Elternteil zu verlieren ist äußerst schmerzhaft und keine Wunde, die je völlig heilen könnte. 😞 😞

Danke, das ist lieb von dir, CDL! Meine Mama ist leider auch schon lange tot; sie ist bereits verstorben, als ich neun war. 😞

Beitrag von „Conni“ vom 1. September 2020 21:57

Schuld ihr seid!

Beitrag von „Kris24“ vom 1. September 2020 22:04

aber ich habe heute auch Gewürzspekulatius gefunden und gleich gekauft.

Beitrag von „Gruenfink“ vom 1. September 2020 22:10

[Zitat von Conni](#)

Schuld ihr seid!

Mist, jetzt muss ich bis morgen 8 Uhr warten... 🙄

Beitrag von „Enora“ vom 2. September 2020 07:55

[Zitat von samu](#)

Edit: mal im Ernst, bäckt jemand von euch viele verschiedene Sorten und füllt Dosen schon im November mit verzierten Profiplätzchen so wie Oma früher?

Also, früher habe ich viel und oft gebacken und in meinem 1. Winter in den Hess. Appalachen auch (war eine gute Kur gegen Winterblues, wußte bis dahin nicht, dass mich das erwischen könnte - hatte bis dahin immer nur in Großstädten gelebt und da ist flächendeckender längerer Schneefall nicht so wirklich vorgekommen. Ok, ich bevorzugte auch eher schneefreie Gebiete 😊)

Am leckersten waren aber immer die Butter-S von meiner Großmutter, die habe ich nie so hinbekommen. Als mir dann mal eine ältere Dame Butter-S schenkte, die genauso schmeckten wie die von meiner Oma, habe ich tatsächlich Rotz und Wasser geheult. Kommt bei mir sonst nicht vor.

Meine Spezialität waren Kokos- und Nußmakronen, Schwarzweißgebäck. und Rotweinguglhupf sowie Mozartguglhupf. Zwiebelkuchen und meine Variante einer saarl. Lyonertarte kamen auch immer sehr gut an.

Ich versuche aber immer noch aus meiner SL das Rezept für die saarl. Zimtwaffeln rauszuleiern, allerdings braucht man dazu auch ein spez. Eisen und das bekommt man hier mal wieder nicht 😞 - Appalachen eben.

Beitrag von „Enora“ vom 2. September 2020 07:56

[Zitat von Conni](#)

Schuld ihr seid!

Nein, ich habe dem Weihnachtsgebäck noch Widerstand geleistet (ok, bin stattdessen mit Bigpack Raffaello rausmarschiert 😊).

Beitrag von „Lehrerin2007“ vom 2. September 2020 08:18

Ich decke mich dann eher immer nach Weihnachten ein, wenn alles 50% runtergesetzt ist 😊

In den hiesigen Supermärkten habe ich nun auch schon das gesamte Weihnachtssortiment entdeckt; Deko (Christbaumkugeln) zum Glück noch nicht...

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 2. September 2020 09:11

[Humblebee](#), liebes Hummelchen, lass dich Knuddeln 🤗🤗❤️

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 2. September 2020 09:16

[Zitat von Lehrerin2007](#)

... Deko (Christbaumkugeln) zum Glück noch nicht...

Wobei auch da, ich brauche seit Jahren ein paar neue Anhänger für den Baum. Und wann dackele ich jedes Mal los? Am 23.12. Überraschenderweise ist dann nichts mehr zu haben. Ordentliche Leute holen sowas im Oktober 🙄

Vielleicht könnte ich meine Backabneigung mal überwinden und Weihnachtsbaumanhängerli backen, Lebkuchenschaukelpferde und sowas. Dann muss es auch niemand essen, wenn es steinhart wird oder versalzen...

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 2. September 2020 09:56

[Zitat von Enora](#)

Also, früher habe ich viel und oft gebacken und in meinem 1. Winter in den Hess. Appalachen auch (war eine gute Kur gegen Winterblues, wußte bis dahin nicht, dass mich das erwischen könnte - hatte bis dahin immer nur in Großstädten gelebt und da ist flächendeckender längerer Schneefall nicht so wirklich vorgekommen. Ok, ich bevorzugte auch eher schneefreie Gebiete 😊)

Moment, du bekamst Winterblues wegen des Schnees? Ich bekomme Winterblues in Westdeutschland wegen des Schneemangels ☐☐

Beitrag von „Humblebee“ vom 2. September 2020 10:47

[Zitat von samu](#)

[Humblebee](#), liebes Hummelchen, lass dich Knuddeln 🤗🤗❤️



Sooooo lieb von dir!!!

Und vielen Dank auch an euch anderen 🤗!

Beitrag von „Enora“ vom 2. September 2020 12:21

[Zitat von state of Trance](#)

Moment, du bekamst Winterblues wegen des Schnees? Ich bekomme Winterblues in Westdeutschland wegen des Schneemangels ☐☐

Ja, das ist korrekt. Das war der Megawinter 2012 (? - also sogar mal ganz GB schneebedeckt war).

Ich hasse es einfach, morgens durch den Schnee(matsch) zu waten, sich in Stiefel und dicke Klamotten zu quälen. Morgens im Dunkeln aus dem Haus, im Dunkeln zurück...dann die bescheuerte Zeitumstellung, 😡

Schneefall an den Weihnachtsfeiertagen und an Silvester wunderschön, aber ansonsten, nöö. Nicht so mein Ding.

Beitrag von „Humblebee“ vom 2. September 2020 15:30

Das geht mir 100% genauso [Enora](#) !

Beitrag von „Gruenfink“ vom 2. September 2020 16:42

[Zitat von Enora](#)

Morgens im Dunkeln aus dem Haus, im Dunkeln zurück...

DAS allein macht mir schon zu schaffen, auch ohne Schneematsch. 🤔

Beitrag von „Frechdachs“ vom 2. September 2020 20:40

[Zitat von Lehrerin2007](#)

Ich decke mich dann eher immer nach Weihnachten ein, wenn alles 50% runtergesetzt ist 😊

In den hiesigen Supermärkten habe ich nun auch schon das gesamte Weihnachtssortiment entdeckt; Deko (Christbaumkugeln) zum Glück noch nicht...

Bei mir in der Nähe gibt es ein "Ganzjahresweihnachtsmarkt" für die Touristen (auch für Einheimische ☐). Das ist ein Geschäft, das das ganze Jahr Weihnachtsdeko verkauft.

Beitrag von „Hannelotti“ vom 2. September 2020 21:43

Ich habe noch Weihnachtssüßigkeiten von letztem Jahr 😊 Allerdings habe ich im Geschäft noch keine finden können, dafür aber schon Baumkugeln im Deko/Gartencenter meiner Wahl. Ein bisschen verwunderlich, sonst stehen die zimtigen Köstlichkeiten immer schon früher im Regal 🤔

Beitrag von „Zauberwald“ vom 2. September 2020 23:42

Oh, eigentlich befinde ich mich ja gerade in Ferien und so, aber habe euch vermisst und wollte Mal kurz nachsehen. Zuerst Hummelchen: Lass dich auch von mir knuddeln, du bist toll. 😊 😊. Und enora: Mit dem Zimtwaffelrezept kann ich dir gerne helfen, wenn ich wieder zu Hause bin. Ich besitze auch ein Zimtwaffeleisen, mit dem ich auch fast jedes Jahr mit den Schülern backe, das geht sogar im Klassenzimmer und duftet die Schule so schön nach Zimt ein. Ich glaube, so ein Waffeleisen kannst du notfalls online bestellen. Ich habe meins im Elektrohandel bekommen, in BaWü.

Beitrag von „Gruenfink“ vom 2. September 2020 23:44

Was ist denn bitte ein Zimtwaffeleisen bzw. worin besteht der Unterschied zum herkömmlichen Waffeleisen?

Beitrag von „Zauberwald“ vom 2. September 2020 23:47

Das Zimtwaffeleisen macht ganz dünne, knusprige, quadratische Zimtwaffeln. Das sind Weihnachtsplätzchen, also die macht man im Saarland. Woanders habe ich sie noch nicht gesehen. Ich muss immer für die Kollegen backen, sie sind lecker.

Beitrag von „Zauberwald“ vom 2. September 2020 23:52

<https://www.google.com/search?q=zimtw...mobile&ie=UTF-8>

Beitrag von „Gruenfink“ vom 3. September 2020 00:03

<https://www.lehrerforen.de/thread/54149-haust%C3%BCrgesch%C3%A4fte-mormonenstrategien-eklige-aber-auch-hervorragende-s%C3%BC%C3%9Fwaren-und/>

Zitat von Zauberwald

Das Zimtwaffeleisen macht ganz dünne, knusprige, quadratische Zimtwaffeln. Das sind Weihnachtsplätzchen, also die macht man im Saarland. Woanders habe ich sie noch nicht gesehen. Ich muss immer für die Kollegen backen, sie sind lecker.

Oh Himmel - denen sieht man ja förmlich an, wie lecker die sind! 🥰

Würdest du mir mal welche backen?

Gegen Erstattung der Material- und Portokosten selbstverständlich!

Oder im Gegenzug fränggische Lebkoung un Brodwörschd?

Beitrag von „Sissymaus“ vom 3. September 2020 07:47

Ihr seid ja voll eklig 🤢 😬 Das ganze Weihnachtsszeug kommt nicht vor dem 1.11. ins Haus! So ist es Tradition im Hause Sissy! 🙄



Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 3. September 2020 07:54

Zitat von Gruenfink

DAS allein macht mir schon zu schaffen, auch ohne Schneematsch. 🤔

Ich frage mich immer, wie U-Bahnfahrer oder Nordfinnen das so machen, ohne depressiv zu werden.

Beitrag von „Sissymaus“ vom 3. September 2020 08:08

[Zitat von samu](#)

Ich frage mich immer, wie U-Bahnfahrer oder Nordfinnen das so machen, ohne depressiv zu werden.

OT: Stellt Euch vor: In Finnland haben die Fußgängerzonen Fußbodenheizung 😊

Also jedenfalls in Oulu, wo ich mal eine Woche ein BK ansehen durfte.

Beitrag von „Enora“ vom 3. September 2020 09:39

[Zitat von Zauberwald](#)

Und enora: Mit dem Zimtwaffelrezept kann ich dir gerne helfen, wenn ich wieder zu Hause bin. Ich besitze auch ein Zimtwaffeleisen, mit dem ich auch fast jedes Jahr mit den Schülern backe, das geht sogar im Klassenzimmer und duftet die Schule so schön nach Zimt ein. Ich glaube, so ein Waffeleisen kannst du notfalls online bestellen. Ich habe meins im Elektrohandel bekommen, in BaWü.

[Zauberwald](#) Oh, ja, das Rezept wäre sehr nett. Hättest du auch eine Kaufempfehlung für so ein Zimtwaffeleisen? Die Bewertungen gingen online ziemlich auseinander. Hier gibt es das nicht in den Haushaltswarengeschäften.

Beitrag von „Kiggie“ vom 3. September 2020 13:49

[Zauberwald](#) Ich würde mich auch über das Rezept freuen. Von meiner saarländischen Familie letztes Jahr so ein Teil bekommen, aber leider hat keiner ein "altes" Rezept von der Oma, vielleicht hast du so ein Rezept?

[Enora](#) Glaube ich habe eines von Cloer, bin damit grundsätzlich sehr zufrieden. Erfordert aber etwas Übung und Erfahrung mit dem Teig.